



1943 besetzt NS-Deutschland Mittel- und Norditalien. Eine gnadenlose Jagd auf Juden und Gegner des Faschismus beginnt. Auch die Kinder der Villa Emma sind in Gefahr. Im Film wird deutlich: Ohne die Hilfe der italienischen Landbevölkerung hätten sie keine Chance gehabt.

Notiere beim Schauen des Films (ab 15:10 Min.) oder mit Hilfe von AB 8 „Skript“ in der Tabelle, wie einige Bewohner von Nonantola den Flüchtlingen geholfen haben.

Name	Funktion	Hilfeleistung
Don Arrigo Beccari		
Dr. Guiseppe Moreale		
Familie Piccinini		
Familie von Geppe Bertoni		

Die Menschen von Nonantola haben geholfen, ohne eine Belohnung zu verlangen. „Stille Helden“ nennt man heute die wenigen Mutigen, die in der Nazizeit Juden versteckt oder sie bei der Flucht unterstützt haben.

Stellt euch vor, ihr müsstet einen Award für den mutigsten und bewundernswertesten „Stillen Helden“ von Nonantola verleihen! Wer würde eurer Meinung nach gewinnen? Diskutiert eure Auswahl! Dabei gibt es keine „richtige“ Antwort – es kommt vor allem darauf an, gute Argumente zu finden.

*Lösungsblatt für Lehrer*

Name	Funktion	Hilfeleistung
Don Arrigo Beccari	Priester	Organisierte die Flucht der Kinder in die Abtei, wo sie zwei Monate blieben. Stellte sich den Deutschen entgegen und log sie über den Verbleib der Kinder an.
Dr. Guisepe Moreale	Arzt	Betreute die Kinder bei der Flucht in die Abtei. Half ihnen bei der Flucht in die Schweiz, indem er die Gemeindeverwaltung dazu brachte, den Hinweis auf die jüdische Herkunft in ihren Pässen zu löschen.
Familie Piccinini	Familie aus dem Ort	Nahm zwei Mädchen aus der Villa Emma auf, obwohl schon zwei Töchter zu versorgen waren.
Familie von Geppe Bertoni	Bauernfamilie	Versteckte zwei Mädchen aus der Villa Emma. Verkleidete sie und beschützte sie vor den deutschen Soldaten, die den Hof durchsuchten.